



Ein großformatiges Banner der Azubi-Kampagne wurde im Beisein von IHK-Geschäftsführer Jürgen Hindenberg an der IHK-Fassade angebracht.

## E-Letter Ausbildung April 2023

- [:1] Grußwort**
- [:2] Aktuelles**
- [:3] Best-Practice-Ausbildung**
- [:4] Ukrainische Geflüchtete:  
Integration in Job & Ausbildung**
- [:5] Neues aus den IHK-Bildungsstätten**
- [:6] Tipps & Termine**
- [:6] Impressum**

### GRUSSWORT

## Liebe Leserinnen und Leser,



**Jürgen Hindenberg**  
Geschäftsführer  
Berufsbildung und  
Fachkräftesicherung  
IHK Bonn/Rhein-Sieg

die Halbjahresbilanz zum Ausbildungsmarkt zeigt, dass die Zahlen nicht besser werden. Bei der IHK Bonn/Rhein-Sieg gab es im vergangenen Halbjahr 22 Ausbildungsverträge weniger als im März 2022, 510 Verträge wurden geschlossen. Dieses Minus von 4,3 Prozent ist noch nicht dramatisch. Allerdings haben die Unternehmen bei der Agentur für Arbeit 3.128 Ausbildungsstellen gemeldet, von denen jetzt noch viele offen sind. Uns ist keine einzige Branche bekannt, in der jetzt nicht auch noch Auszubildende gesucht würden.

Um mehr Azubis zu gewinnen, haben die Industrie- und Handelskammern in Deutschland die erste gemeinsame Ausbildungskampagne unter dem Motto „Jetzt #könnenlernen“ gestartet. Alle Ausbildungsbetriebe sind herzlich eingeladen, sich an der Kampagne zu beteiligen und ihren künftigen Fachkräftenachwuchs auf sich aufmerksam zu machen. Hierfür erhalten sie von der IHK ein kostenloses Werbemittelpaket. Mehr Informationen zu der Kampagne und zu den Mitmach-Möglichkeiten für Betriebe finden Sie auf Seite 2.

Der russische Angriffskrieg auf die Ukraine dauert nun schon mehr als ein Jahr und bringt entsetzliches Leid für die Ukrainerinnen und Ukrainer.

Viele Unternehmen in unserer Region bieten den Menschen, die aus der Ukraine geflüchtet sind, Ausbildungs- und Arbeitsplätze an. Die IHK möchte Unternehmen mit Geflüchteten zusammenbringen. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 4. [#westandwithukraine](#)

Um alle Fachkräfte-Potenziale für die Unternehmen zu erschließen, hat die IHK zwei neue Ansprechstellen für Fachkräfteberatung sowie für Ausbildungsberatung und -management eingerichtet. Rufen Sie uns an! Wir beraten Sie gerne. Informationen zu den Beratungen finden Sie auf Seite 6.

Für das zweite Halbjahr will die IHK bei ihren Ausbildungs-Initiativen den „Turbo-Gang“ einschalten.

Machen Sie mit und bleiben Sie der Ausbildung gewogen!

Ihr  


Jürgen Hindenberg

## #könnenlernen – IHKs und Betriebe starten Ausbildungskampagne

Jugendliche für die Ausbildung begeistern – das ist das Ziel der ersten gemeinsamen Ausbildungskampagne der IHKs in Deutschland, die im März unter dem Motto „Jetzt #könnenlernen“ an den Start gegangen ist. Denn obwohl eine Ausbildung unzählige Karriere-chancen bietet, ist das Image – vor allem im Vergleich zum Studium – ausbaufähig. Gleichzeitig suchen viele Unternehmen händeringend Nachwuchs.

Gemeinsam mit den Ausbildungsbetrieben will die IHK-Organisation den Berufsweg Ausbildung noch attraktiver machen. Hierzu berichten echte Azubis in den sozialen Medien (u.a. auf [www.tiktok.com/@die.azubis](https://www.tiktok.com/@die.azubis)) über positive Erfahrungen in der Ausbildung, etwa mit Slogans wie „Was wir mal werden wollen: stolz auf uns“. Zudem baut die Kampagne auf die Unterstützung der Ausbildungsbetriebe. Hierfür wird ein eigenes Werbemittelpaket angeboten, um Betriebe und den Fachkräftenachwuchs zusammenzubringen. Wenn Ihr Betrieb die kostenfreien Werbemittel nutzen möchte, können Sie sich an das Team Ausbildungsmanagement der IHK Bonn/Rhein-Sieg wenden (Telefon: 0228.228 4444 oder E-Mail: [ausbildung@bonn.ihk.de](mailto:ausbildung@bonn.ihk.de)).

**Mehr Informationen unter:**  
[www.ausbildung-macht-mehr-aus-uns.de](http://www.ausbildung-macht-mehr-aus-uns.de)



### Aufkleber „Wir bilden aus 2023“ für Betriebe

Der neue Aufkleber „Wir bilden aus 2023“ ist da. Er gehört zu dem Werbemittel-Paket, mit dem Betriebe sich an der bundesweiten IHK-Ausbildungskampagne „Jetzt #könnenlernen“ beteiligen können. Ausbildende Betriebe können den Aufkleber als Marketing-Instrument für ein positives Image nutzen und ihr Engagement für die Ausbildung junger Menschen zeigen. Der Aufkleber kann sowohl in Papierform als auch digital angefordert werden – einfach eine E-Mail senden an: [bereichsleitungbb@bonn.ihk.de](mailto:bereichsleitungbb@bonn.ihk.de).



### Girls' und Boys' Day am 27. April

Am 27. April ist **Girls' Day**. Dann öffnen bundesweit Unternehmen ihre Tore, damit Schülerinnen Berufe kennenlernen, für die sich nur wenige Frauen entscheiden – insbesondere in den Bereichen Industrie, Informatik, Wissenschaft und Technik. Parallel dazu findet am 27. April auch der **Boys' Day** statt. Dabei lernen Jungen Berufe kennen, in denen der männliche Nachwuchs unterrepräsentiert ist – z.B. Kaufmann im Gesundheitswesen oder Kaufmann für Büromanagement. Unternehmen, die sich am Aktionstag beteiligen möchten, können ihre Angebote unter [www.girls-day.de](http://www.girls-day.de) oder [www.boys-day.de](http://www.boys-day.de) in das **Aktions-Radar** eintragen.



# Ausbildungs-Tarife erstmals im Schnitt mehr als 1.000 Euro



Die tariflichen Ausbildungsvergütungen sind laut Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) im Jahr 2022 mit plus 4,2 Prozent im Vergleich zum Vorjahr deutlich gestiegen. 1.028 Euro brutto im Monat verdienten die Auszubildenden durchschnittlich in Deutschland und damit erstmals im Schnitt mehr als 1.000 Euro. Der Anstieg blieb aber unterhalb der Inflationsrate, sodass die Auszubildenden – wie die meisten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer – Reallohnverluste hinnehmen mussten.

Zwischen den IHK-Ausbildungsberufen gibt es Unterschiede (siehe Schaubild). Mehr als 1.000 Euro erhielten die Azubis in drei Viertel der Berufe. Darunter lag die Vergütung z.B. bei Verkäufern (995 Euro). Die höchsten Vergütungen erhielten Straßenbauer (1.205 Euro) und Bankkaufleute (1.201 Euro). Am wenigsten verdienten Floristen (852 Euro).

Weitere Informationen unter:  
[www.bibb.de/ausbildungsverguetung-2022](http://www.bibb.de/ausbildungsverguetung-2022)

## Tarifliche Ausbildungsvergütung ausgewählter Berufe in Industrie und Handel 2022

(durchschnittliche monatliche Beträge in Euro)

Straßenbauer/-in	1.205 €
Bankkaufleute	1.201 €
Chemikant/-in	1.127 €
Industriemechaniker/-in	1.115 €
<b>Insgesamt</b>	<b>1.081 €</b>
Industriekaufleute	1.074 €
Fachinformatiker/-in	1.071 €
Einzelhandelskaufleute	1.068 €
Fachkraft für Lagerlogistik	1.059 €
Verkäufer/-in	995 €
Florist/-in	852 €

Quelle: BIBB-Datenbank Tarifliche Ausbildungsvergütung; Berechnung des BIBB

## Sachbezugswerte 2023

In der Übersicht finden Sie die Anrechnung von Sachbezügen auf den Vergütungsanspruch von Auszubildenden im Rahmen von § 17 Abs. 6 Berufsbildungsgesetz für das Jahr 2023.

### Sachbezugswerte für freie Verpflegung

	Frühstück	Mittagessen	Abendessen	Verpflegung insgesamt
kalendertäglich	2,00 €	3,80 €	3,87 €	9,60 €
monatlich	60,00 €	114,00 €	114,00 €	288,00 €

### Sachbezugswerte für freie Unterkunft

Unterkunft belegt mit	Monatlicher Wert für Unterkunft allgemein	Monatlicher Wert für Aufnahme in Arbeitgeberhaushalt
1 Mitarbeiter	225,225 €	185,50 €
2 Mitarbeitern	119,25 €	79,50 €
3 Mitarbeitern	92,75 €	53,00 €
mehr als 3 Mitarbeitern	66,25 €	26,50 €

## IHK-beste Umschülerin bei Metro in Sankt Augustin geehrt



v.l.: IHK-Geschäftsführer Jürgen Hindenberg übergibt die Besten-Urkunde an Lavinia Büchner in Anwesenheit des Metro-Geschäftsleiters Uwe Tuleweit und der Metro-Ausbilderin Nadine Bayer.

Der Metro-Markt in Sankt Augustin hat mit der Umschülerin Lavinia Büchner die beste Auszubildende zur Groß- und Außenhandelskauffrau des Abschlussjahrgangs 2022 bei der IHK Bonn/Rhein-Sieg ausgebildet. Die IHK würdigte die besondere Leistung der Auszubildenden und ihres Ausbildungsbetriebs mit einer Urkunde.



# Der „vorübergehende Schutz“ für ukrainische Geflüchtete gilt seit einem Jahr

Am 4. März 2022 hat der Rat der Europäischen Union den Beschluss zur Aufnahme von Vertriebenen aus der Ukraine in Kraft gesetzt und damit einen Schutzstatus in allen EU-Mitgliedsstaaten eingeführt. Die EU-Schutzgewährungs-Richtlinie wird im deutschen Recht als „vorübergehender Schutz“ nach § 24 Aufenthaltsgesetz umgesetzt: Ukrainerinnen und Ukrainer konnten sofort eine Aufenthaltserlaubnis

beantragen. Sie müssen kein Asylverfahren durchlaufen und erhalten einen Schutz für ein Jahr, der auf bis zu drei Jahre verlängert werden kann. Dadurch haben sie sofort Zugang zum deutschen Ausbildungs- und Arbeitsmarkt sowie zu Sprachkursen, Sozialleistungen und medizinischer Versorgung. Für Betriebe stellt der Schutzstatus sicher, dass sie Geflüchtete aus der Ukraine rechtssicher und unbürokratisch einstellen können.

## Bewerberinnen und Bewerber aus der Ukraine

GESUCHT

GEFUNDEN

### 0492 Ukrainer, 45 Jahre

Studium: Ingenieurwesen, Berufserfahrung: Ingenieur (Industr. Wärme-&-Energietechnik), Sprachkenntnisse ukrainisch, russisch, deutsch (C1, B2), englisch (B1), spanisch (Grundkenntnisse), Führerschein: Klasse B

### 0055 Ukrainerin, 45 Jahre

Ausbildung: Buchhaltung/Wirtschaftsprüfung/Recht, Berufserfahrung: Buchhalterin, Sprachkenntnisse: russisch, ukrainisch, englisch (pre-intermediate)

### 0317 Ukrainerin, 40 Jahre

Studium: Magister (Englisch, Deutsch, Pädagogik), Berufserfahrung: Lehrerin (Englisch, Deutsch), Übersetzerin, Sprachkenntnisse: ukrainisch, russisch, englisch (Niveau C), deutsch (Niveau C)

### 0130 Ukrainerin, 31 Jahre

Studium: Philosophie, Berufserfahrung: Journalistin, Durchführung von Forschungsprojekten, Sprachkenntnisse: ukrainisch, russisch, englisch (B2), deutsch (B1)

### 0314 Ukrainerin, 46 Jahre

Studium: Chemietechnik, Recht, Übersetzung, Berufserfahrung: Anwältin, Sprachkenntnisse: ukrainisch, russisch, englisch

### 0938 Ukrainerin, 31 Jahre

Studium: Grafikdesign, Berufserfahrung: Social-Media-, Logo-, Print-Design, Sprachkenntnisse: ukrainisch, russisch, englisch (sehr gut), deutsch und französisch (Grundkenntnisse)

### 0895 Ukrainerin, 35 Jahre

Studium: Diplom-Betriebswirtin, Berufserfahrung: Buchhaltung, Vertrieb, Finanzierung, Unternehmensberatung, Sprachkenntnisse: ukrainisch

### 0375 Ukrainer, 44 Jahre

Hochschulstudium, Berufserfahrung: Kundenbetreuer, Sprachkenntnisse: ukrainisch, russisch, englisch (A1)

### 0985 Ukrainerin, 18 Jahre

Studentin für Mediendesign, Sprachkenntnisse: ukrainisch, russisch, deutsch (B2-C1)

### 0286 Ukrainerin, 49 Jahre

Studium: Lehramt, Diplom-Betriebswirtin, Berufserfahrung: Lehrerin (Deutsch, Englisch), Dolmetscherin, Direktion Vertrieb u. Export (Leiterin), Sprachkenntnisse: deutsch, englisch, polnisch, russisch

### 0793 Ukrainerin, 37 Jahre

Studium: Soziale Arbeit, Berufserfahrung: über fünf Jahre im Marketing, Sprachkenntnisse: ukrainisch, englisch (B1), deutsch (A1)

### 0458 Ukrainer

Studium: Ingenieur für Biotechnologie, Berufserfahrung: Technical Support Engineer, Sprachkenntnisse: ukrainisch, russisch, deutsch (A1), englisch (C1)

### 0738 Ukrainerin, 35 Jahre

Studium: Wirtschaft, Berufserfahrung: Mediengestalterin (Webdesign, Video-Editing, CSS), Fachkraft für Rechnungswesen und Wirtschaftsprüfung, Sprachkenntnisse: ukrainisch, russisch, englisch (B1), deutsch (A1)

### 0110 Ukrainerin, 40 Jahre

Studium: Fremdsprachen, Außenwirtschaft, Berufserfahrung: Büromanagement, Übersetzungen, Sprachkenntnisse: ukrainisch, deutsch (fließend), englisch (Grundkenntnisse)

### 0862 Ukrainerin, 41 Jahre

Ausbildung: Kfz-Mechatroniker/-Elektriker mit 20jähriger Berufserfahrung, Sprachkenntnisse: ukrainisch, russisch

### 0113 Ukrainer, 33 Jahre

Ausbildung: allg. Bauwesen (Trockenbau), Berufserfahrung: Vorarbeiter Innenausbau, Fliesen-/Parkettleger, Sprachkenntnisse: ukrainisch, russisch

### 0366 Ukrainerin, 41 Jahre

Studium: Lehramt (Englisch, Deutsch, Ukrainisch), Betriebswirtschaft, Berufserfahrung: Direktorin einer Catering-Firma (Organisation von Catering für Messen und Veranstaltungen), Sprachkenntnisse: ukrainisch, russisch, deutsch (B2), englisch (B1)

### 0807 Ukrainerin, 46 Jahre

Ausbildung: Verkäuferin mit 20jähriger Berufserfahrung, Sprachkenntnisse: ukrainisch, russisch

### 0954 Ukrainer, 41 Jahre

Studium: Ingenieurwesen, Berufserfahrung: Ingenieur (Wasser/Abwasser), Sprachkenntnisse: ukrainisch, russisch, englisch (B1), polnisch (A1), deutsch (Grundkenntnisse)

### 0847 Ukrainerin, 40 Jahre

Studium: Internationales Wirtschaftsmanagement, Berufserfahrung: Import-/Export-Managerin, Sprachkenntnisse: ukrainisch, deutsch, englisch

### 0178 Ukrainerin, 35 Jahre

Studium: Automatisierungstechnik, Automatisierung der Bauproduktion, Sprachkenntnisse: ukrainisch, russisch, deutsch (A2)

Des Weiteren vermitteln wir Ukrainer\*innen als Aushilfen für Baustellen, Lager, Supermärkte usw. Falls Ihnen eine Chiffre zusagt, können Sie sich gerne an die IHK-Ansprechpartnerin Anna Tereshchenko wenden. Sie gibt Ihnen gerne weitere Informationen über den/die Bewerber\*in.



**Anna Tereshchenko**

Tel.: 0228.2284-216

tereshchenko@bonn.ihk.de



## Neue Weiterbildung: Cyber Security Advisor (IHK)

Auf Grund der starken Nachfrage bietet das IHK-Bildungszentrum Bonn/Rhein-Sieg ab 30. August 2023 bereits zum zweiten Mal den neuen Lehrgang zum „Cyber Security Advisor (IHK)“ an. Der Online-Lehrgang umfasst 80 Unterrichtseinheiten und will gezielt das Verständnis für IT- und Cyber-Sicherheit in den Unternehmen verbessern.

Die Absolventinnen und Absolventen können wirksame Sicherheitskonzepte entwickeln, technische **Maßnahmen zur Vorsorge** umsetzen und ein leistungsfähiges **Notfallmanagement** installieren. Unternehmen



profitieren von dieser Qualifizierung ihrer Mitarbeitenden: Sie erhöhen die **Sicherheit** des Unternehmens vor Schäden durch Cyber-Kriminalität, steigern das **Vertrauen bei Kunden** und erfüllen ihre **Compliance-Sorgfaltspflichten** – nach dem Motto: Gefahr erkannt, Gefahr gebannt!

Informationen gibt es bei Tanja Baur,  
Tel.: 0228 97574-33, [baur@wbz.bonn.ihk.de](mailto:baur@wbz.bonn.ihk.de)



Jürgen Hindenberg (l.)  
gratuliert Gerd Lux (r.)  
zu seiner neuen Aufgabe.

## Staffelstab-Übergabe in der Gemeinschaftslehrwerkstatt

In der **Gemeinschaftslehrwerkstatt (GLW) der IHK Bonn/Rhein-Sieg** in Siegburg hat Jürgen Hindenberg, IHK-Geschäftsführer Berufsbildung und Fachkräftesicherung, den Staffelstab an Gerd Lux, IHK-Ausbildungsberater für technisch-gewerbliche Berufe, übergeben. Seit 2006 führte Hindenberg die Lehrwerkstatt ehrenamtlich als geschäftsführender Vorstand und trug maßgeblich zu deren positiver Entwicklung bei. So erlangte die GLW 2008 als Verein den Status der Gemeinnützigkeit und damit den Zugang zu Fördermitteln, die für die kontinuierliche Modernisierung der überbetrieblichen Bildungsstätte eingesetzt wurden.

Damit kann Gerd Lux als neuer Vorstand und zugleich Geschäftsführer eine gut aufgestellte Lehrwerkstatt mit neuester digitaler Technik und einem breiten Lehrgangsspektrum für Auszubildende der Metall- und Elektroberufe übernehmen. Besonders wichtig ist auch in Zukunft die Zusammenarbeit mit den Ausbildungsbetrieben.

## Ausbildungs Ass im Ärmel?

Bereits zum 27. Mal vergeben die Junioren der deutschen Wirtschaft das **Ausbildungs-Ass**. Mit dem Preis wird das außergewöhnliche Engagement von Unternehmen und Institutionen gewürdigt, die besonders innovative Wege in der Ausbildung gehen und ihre Azubis überdurchschnittlich fördern. Das Ausbildungs-Ass wird in drei Kategorien verliehen: IHK-Unternehmen, Handwerksunternehmen und Ausbildungsinitiativen/Schulen. Es ist mit einem Preisgeld von insgesamt 15.000 Euro dotiert. Hat auch Ihr Ausbildungsunternehmen ein „Ass im Ärmel“ gegen den Fachkräftemangel? Dann bewerben Sie sich!

**Bewerbungsschluss**  
ist der **30. Juni 2023**.

Weitere Informationen unter

[www.ausbildungsass.de](http://www.ausbildungsass.de)

Jetzt  
bewerben!





## Tipps und Infos


**Nationale Bestenehrung am 15. Mai:  
Fünf bundesbeste IHK-Azubis  
kommen aus Bonn/Rhein-Sieg**

Nach zweijähriger, coronabedingter Unterbrechung findet die nationale IHK-Bestenehrung am 15. Mai 2023 wieder auf großer Bühne in Berlin statt. Rund 200 Spitzen-Azubis des Jahrgangs 2022 und ihre Ausbildungsbetriebe werden für ihre herausragenden Leistungen ausgezeichnet. Darunter werden auch fünf Bundesbeste der IHK Bonn/Rhein-Sieg sein. Sie haben als Beste in den Berufen Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste, Hotelfachfrau, Naturwerksteinmechaniker, Orgel- und Harmoniumbauer sowie Verkäuferin abgeschlossen.

**Neue IHK-Ansprechstellen: Silvia Kluth für  
Fachkräfteberatung und Frank Clauß für  
Ausbildungsberatung und -management**

**Silvia Kluth** ist die neue Fachkräfteberaterin der IHK Bonn/Rhein-Sieg. Sie berät die Unternehmen zu allen Fragen der Fachkräftesicherung wie z.B. Rekrutierung oder Bildungsangebote. Den Unternehmen in Bonn/Rhein-Sieg werden im Jahr 2035 voraussichtlich rund 57.000 Fachkräfte fehlen. Es gilt, alle Fachkräftepotenziale zu erschließen. Silvia Kluth ist erste Ansprechpartnerin für die Betriebe.

**Silvia Kluth**  
Tel.: 0228.2284-256  
kluth@bonn.ihk.de



**Frank Martin Clauß** leitet seit Februar das Team Ausbildungsberatung und -management der IHK. Zu seinen Aufgaben gehört die Beratung der Ausbildungsbetriebe zu allen Fragen der betrieblichen Ausbildung in den kaufmännischen und praktischen Berufen sowie die Gestaltung des Ausbildungsmanagements. Die IHK will Jugendliche für die Ausbildung begeistern. Betriebe, die Ausbildungsplätze oder Praktika anbieten möchten, können sich gerne mit Frank Clauß in Verbindung setzen.

**Frank Clauß**  
Tel.: 0228.2284-156  
clauss@bonn.ihk.de



## Link des Monats

**Podcast „foraus.gehört“ zu  
neuem Ausbildungsberuf  
Gestalter\*in für immersive  
Medien**

Immersive Medien wie Augmented, Virtual oder Mixed Reality und 360-Grad-Video werden in der Arbeitswelt immer wichtiger. Entsprechend wächst auch der Bedarf der Unternehmen nach Fachkräften, die diese Medien entwickeln können. Im Herbst 2023 startet der neue Ausbildungsberuf Gestalter\*in für immersive Medien (GIM). Wenn ihr Betrieb eine(n) GIM ausbilden möchte, können Sie gerne Kontakt mit der **Ausbildungsberatung der IHK Bonn/Rhein-Sieg** aufnehmen: **Tel. 0228.228 4444, [ausbildungsberatung@bonn.ihk.de](mailto:ausbildungsberatung@bonn.ihk.de)**

Ein Podcast  
zum Thema –  
Bitte klicken:



## ZITAT

„Wer eine Ausbildung beginnt,  
dem steht die Welt offen.“

**Dr. Rainer Dulger,**  
Präsident der Bundesvereinigung der  
Deutschen Arbeitgeberverbände (geb. 1964)



Bitte  
vormerken!

## Termine

**Girls' Day (Berufsorientierung für Schülerinnen)  
und Boys' Day (typische „Frauenberufe“ für Jungen)**

27. April, ganztägig  
Unternehmen können ihre Aktionen eintragen unter:  
[www.girls-day.de](http://www.girls-day.de) und [www.boys-day.de](http://www.boys-day.de)

**Vocatium – Fachmesse für Ausbildung + Studium**

09./10. Mai, 09:15 – 15:45 Uhr, Brückenforum Bonn,  
Friedrich-Breuer-Straße 17, 53225 Bonn

**Nationale Bestenehrung**

15. Mai, 17:00 – 22:30 Uhr, bcc Berlin Congress Center,  
Alexanderstraße 11, 10178 Berlin

**Kaufmännische KWB-Ausbildungs-  
leitertagung 2023**

13./14. Juni, 11:00 Uhr, Deutscher Sparkassen- und  
Giroverband, Simrockstr. 4, 53113 Bonn

## Impressum

**Herausgeber (V.i.S.d.P.):  
Industrie- und Handelskammer  
Bonn/Rhein-Sieg**  
Thomas Hindelang  
Bonner Talweg 17, 53113 Bonn  
[hindelang@bonn.ihk.de](mailto:hindelang@bonn.ihk.de)  
[www.jetzt-ausbilden.de](http://www.jetzt-ausbilden.de)

**Redaktion:**  
Jürgen Hindenberg  
Gertrud Auf der Mauer  
Telefon 0228.2284-130  
Telefax 0228.2284-124

**Konzept/Realisation:**  
Patrick Schaab PR GmbH  
Luisenstraße 88  
53721 Siegburg  
[mail@schaab-pr.de](mailto:mail@schaab-pr.de)  
[www.schaab-pr.de](http://www.schaab-pr.de)

Wenn Sie Fragen oder  
Anregungen haben, in den  
Verteiler aufgenommen werden  
wollen oder den „E-Letter“  
abbestellen möchten, senden  
Sie uns bitte eine E-Mail an:  
[aufdermauer@bonn.ihk.de](mailto:aufdermauer@bonn.ihk.de)